

# **EUDORA**

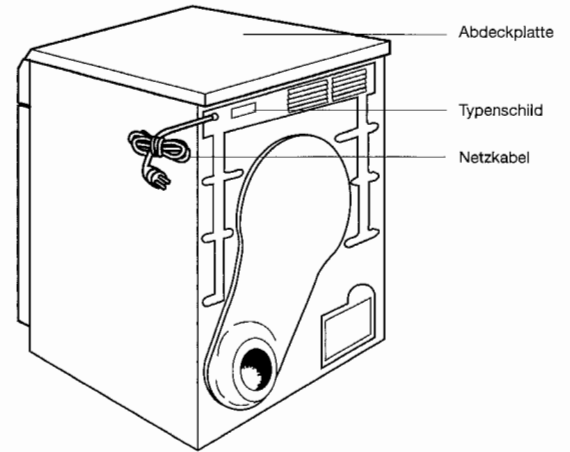
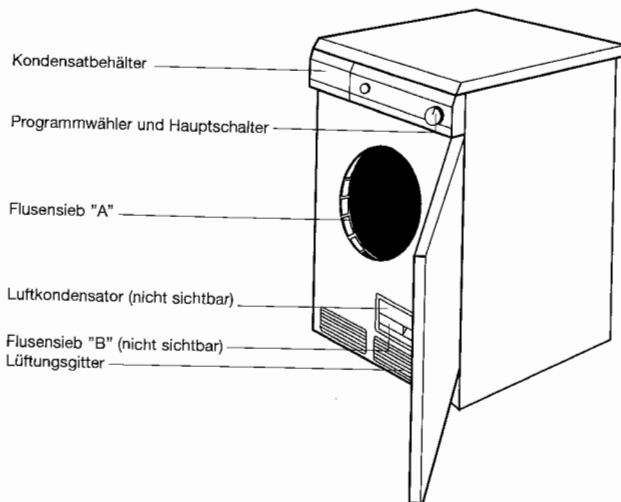
## **BEDIENUNGSANLEITUNG**

---

**Kondenstrockner  
EURO TH5KE**

---

## Gerätebeschreibung



## Sicherheitshinweise



### Achtung

- Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung vollständig lesen.
- Dieses Gerät dient ausschließlich zum Trocknen von Wäsche- und Bekleidungsstücken aus textilem Gewebe, die mit Pflegekennzeichen versehen sind und mit seifenhaltigen Waschmitteln gewaschen wurden.
- Im Trockner dürfen nicht behandelt werden:
  - Mit brennbaren Reinigungsmitteln behandelte Wäschestücke (Aceton, usw.)
  - Wäschestücke aus Schaumgummi oder gummiähnlichem Material.
  - Wäschestücke, die dieses Pflegekennzeichen ☒ tragen.
- Achten Sie beim Kauf Ihrer Textilien auf ihre Trocknereigenschaft.



### Achtung

- Dieses Gerät muß vor unsachgemäßen, bestimmungs- und zweckwidrigen Zugriffen (z.B. Kinder) während des Betriebes geschützt werden und ist während des Betriebes hinreichend zu beaufsichtigen.
- Setzen oder stützen Sie sich nicht auf die geöffnete Tür. Es besteht sonst Kippgefahr!
- Das Gerät darf in keiner Weise in seiner Konstruktion verändert werden.
- Stellen Sie sicher, daß das Gerät nicht auf dem Netzkabel steht.
- Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen nur von einem autorisierten Fachmann vorgenommen werden.



### Achtung

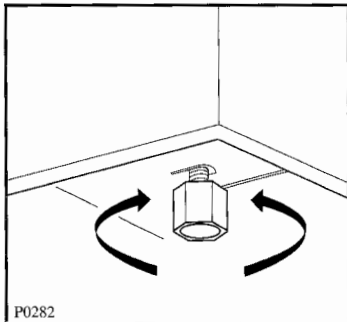
- Für alle entstehenden Schäden, durch unsachgemäßen Gebrauch und durch Wartungsarbeiten von nicht Befugten, ist der Besitzer haftbar.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig auf, damit Sie sie auch in Zukunft zu Rate ziehen können. Sollten Sie das Gerät verkaufen oder Dritten überlassen, so sorgen Sie dafür, daß das Gerät komplett mit der Gebrauchsanweisung übergeben wird, damit der neue Besitzer sich über die Arbeitsweise des Gerätes und die diesbezüglichen Hinweise informieren kann.
- Das Altgerät ist vor Verschrottung funktionsuntüchtig zu machen, d.h. das Netzkabel muß entfernt werden. Ebenso muß der Türverschluß unbrauchbar gemacht werden, damit Kinder sich nicht selbst einschließen können.

# Anschluß und Aufstellung

## Anschluß

- Schutzkontaktsteckdose 230 V / 50 Hz
- Anschlußwert 3 kW
- Absicherung: eine mit mind. 16 A abgesicherte Schutzkontaktsteckdose

Dieser Wäschetrockner kann ohne besonderen Aufwand in Betrieb genommen werden, jedoch sind beim Aufstellen und Anschließen des Gerätes die nachfolgenden Hinweise zu beachten.



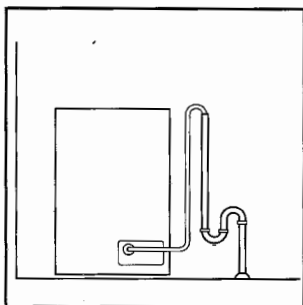
**Einschraubfüße nicht entfernen.**

- Der Trockner kann auf jedem ebenen Fußboden aufgestellt werden. Er muß waagrecht stehen (Ausrichten mit Wasserwaage!). Durch Verstellen der Schraubfüße lassen sich Bodenunebenheiten ausgleichen.
- Der Aufstellplatz darf nicht mit textiler Auslegware, hochflorigem Teppichboden usw. ausgelegt sein, damit die Belüftung gewährleistet ist.
- Für eine einwandfreie Funktion ist eine gute Luftzufuhr und Luftabfuhr durch die Lüftungsschlitze sicherzustellen. Die Raumtemperatur sollte nicht mehr als 35°C betragen - Raum gut belüften.
- Achtung: Die vom Trockner austretende Luft kann bis zu 60°C betragen.
- Vor der ersten Inbetriebnahme empfiehlt es sich, den Trockner mit einigen feuchten Tüchern zu beladen und ca. 15 Minuten laufen zu lassen. Dadurch wird sichergestellt, daß sich kein Staub und Schmutz mehr in der Trommel befindet.

## Anschluß des Abflußschlauches

In jedem Trockner ist eine Abwasserpumpe eingebaut.

- Der Abflußschlauch wird serienmäßig mitgeliefert (verpackt in der Trommel).
- Das Kondenswasser kann direkt über einen Abflußschlauch abgeleitet werden.
- Die Montage des Abflußschlauches an den Trockner zeigt Ihnen nebenstehende Abbildung.
- Die genaue Umbauanleitung ist dem Abflußschlauch beige packt.



# Energiespartips

Ihr Wäschetrockner arbeitet besonders wirtschaftlich, wenn Sie folgendes beachten:

- Die Wäsche gründlich entwässern. Je höher die Schleuderdrehzahl, desto kürzer ist die Trockenzeit.
- Pflegeleichte Wäsche, z.B. Oberhemden, Blusen und sonstige Oberbekleidung, anschleudern.
- Übertrocknen vermeiden, durch sorgfältige Programmvorwahl entsprechend des gewünschten Trockengrades. Übertrocknete Wäsche läßt sich zudem schlecht bügeln.
- Die maximale Füllmenge nutzen - siehe Seite 5. Kleine Wäschefüllungen sind unwirtschaftlich!

## Wäsche vorbereiten

- Bitte prüfen Sie, ob die Wäsche zum Trocknen im Wäschetrockner geeignet ist. Einen Pflegehinweis mit dem entsprechenden Symbol finden Sie im Wäscheetikett.
- Die Symbole für das Trocknen und ihre Bedeutung:
  - Normales Trocknen (volle Heizleistung) - z.B. für Baumwollwäsche
  - Schonendes Trocknen (reduzierte Heizleistung) - für pflegeleichte Wäsche, z.B. Acryl
  - Trocknen im Wäschetrockner nicht möglich - z.B. Wolle und Textilien mit Wollanteil, Seide
- Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf Seite 3 und Spartips auf Seite 4.
- Die Wäsche muß vor dem Trocknen gut geschleudert sein (Schleuderdrehzahl des Waschautomaten mind. 800 U/min, bei Wäscheschleudern möglichst 2800 U/min). Auch Pflegeleichte Wäsche, z.B. Oberhemden, sollten Sie vor dem Trocknen anschleudern.
- Bettbezüge und Kissen sollten zugeknöpft werden, damit Kleinteile sich darin nicht sammeln können. Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Ösen, binden Sie lose Gürtel, Schürzenbänder etc. zusammen.
- Sind nach dem Trocknen einzelne Wäschestücke noch zu feucht, dann stellen Sie eine kurze Nach-trockenzeitein, jedoch mindestens 20 Minuten. Das wird vor allem bei mehrlagigen Wäschestücken (z.B. Kragen, Taschen usw.) erforderlich sein.
- Gewirkte Textilien (Trikotwäsche) können beim Trocknen etwas einlaufen. Wäsche dieser Art bitte nicht übertrocknen. Es ist empfehlenswert, bei Neuanschaffung die Einlaufeigenschaften bei der Größenwahl zu berücksichtigen.
- Auch gestärkte Wäsche können Sie im Trockner behandeln. Um jedoch den gewünschten Stärkeeffect zu erzielen, wählen Sie das Programm „Bügelfeucht“ oder „Mangelfeucht“. Um evtl. Stärkespuren zu entfernen, nach dem Trocknen die Innentrommel feucht auswischen und trockenreiben.

## Fassungsvermögen

Koch- und Buntwäsche	max. 5,0 kg
Pflegeleichte Gewebe	max. 2,5 kg
Zusatzprogramme	max. 5,0 kg

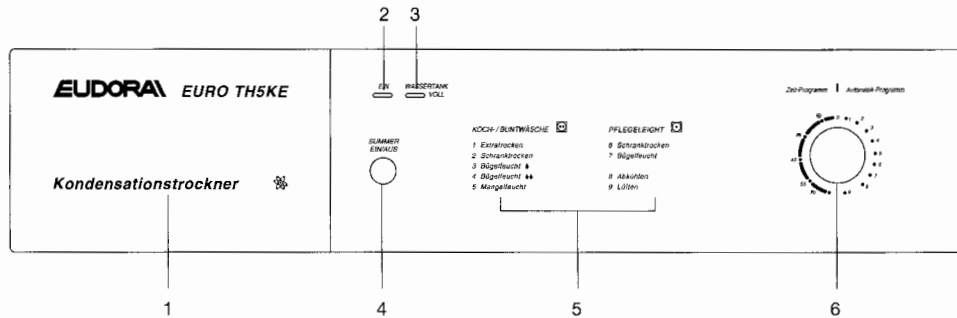
**Bitte beachten:** Wird nur Frotteewäsche getrocknet, so sollte die Füllmenge nur max. 4 kg betragen.

### Wäsegewichte (Baumwollteile)

Die Gewichtsangaben sind nur Richtwerte.

<u>Wäschestück</u>	<u>Gewicht in g:</u>	<u>Wäschestück</u>	<u>Gewicht in g:</u>
Bademantel	1200	Herrenberufskittel	600
Bettbezug	700	Herrenoberhemd	200
Bettlaken	500	Herrenschlafanzug	500
Bluse	100	Herrenunterhemd	100
Damenberufskittel	300	Herrenunterhose kurz	100
Damennachthemd	200	Herrenunterhose lang	250
Damenslip	100	Kissenbezug	200
Frotteetuch	200	Serviette	100
Geschirrtuch	100	Taschentuch	20
		Tischtuch	250

# Programmwahl



## 1. Kondenswasserbehälter

Der Wassertank muß nach jedem Trocknungsgang entleert werden, dazu fassen Sie in die Griffmulde und ziehen den Behälter heraus.

## 2. Kontrolllampe „Ein“

Die Betriebskontrolllampe leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

## 3. Leuchtanzeige „Wassertank voll“

Die Lampe leuchtet, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist. Das Programm startet nicht oder wird unterbrochen.

## 4. Summertaste

Bei gedrückter Taste wird das Programmende durch ein akustisches Signal angezeigt.

## 5. Programmtabelle

Die Programmtabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die zur Verfügung stehenden Trocknungsprogramme.

KOCH- / BUNTWÄSCHE ☹

- 1 Extratrocken
- 2 Schranktrocken
- 3 Bügelfeucht 
- 4 Bügelfeucht 
- 5 Mangelfeucht

PFLEGELEICHT ☺

- 6 Schranktrocken
- 7 Bügelfeucht
- 8 Abkühlen
- 9 Lüften

## 6. Programmwähler

Mit dem Programmwähler wählen Sie durch Drehen im Uhrzeigersinn das gewünschte Programm und gleichzeitig wird das Gerät eingeschaltet.

Die entsprechenden Kennziffern finden Sie in der obigen Programmtabelle.

Die Programme 1 - 7 sind Automatikprogramme. Das Gerät stellt automatisch die richtige Trockentemperatur und den Trocknungsgrad ein.

Das Zeitprogramm für individuelles Trocknen können Sie zwischen 10 und 70 Minuten einstellen.

Dabei wird immer mit der niedrigen Temperatur getrocknet.

# Programmablauf

- Die Trommel dreht nach rechts und links, bis der eingestellte Trockengrad erreicht ist.
- Ca. 10 Minuten vor Programmende beginnt die Abkühlphase. Die Heizung schaltet während dieser Zeit ab.
- Nach Ablauf der Abkühlphase ist das Programm beendet und der Summer ertönt, wenn die Summertaste gedrückt wurde.
- Wird die Wäsche nicht sofort entnommen, schließt sich automatisch die Knitterschutzphase an. Dabei wird die Wäsche kurzzeitig zur Vermeidung von Knitterbildung umgeschichtet und mit Luft aufgelockert. Das akustische Signal ertönt, in regelmäßigen Abständen, auch während der Knitterschutzphase. Die Dauer der Knitterschutzphase beträgt max. 40 Minuten. Das Programm wird dann automatisch beendet. Spätestens jetzt sollte die Wäsche entnommen werden.

## Extratrocken / Schranktrocken

Diese Programme gelten für Wäsche, die nicht gebügelt sondern gleich in den Schrank gelegt wird (z.B. Frotteewäsche, bügelfreie Synthetiks usw.).

## Bügelfeucht

Wäsche aus leichtem bis mittelschwerem Gewebe, die mit dem Bügeleisen gebügelt wird.

## Mangelfeucht

Wäsche aus leichtem bis mittelschwerem Gewebe, die mit einer Bügelmaschine gebügelt wird.

## Lüften

Bei diesem Programm wird die Wäsche 10 Minuten ausgelüftet.

## Knitterschutz

Auch wenn Sie sich nicht in absoluter Nähe Ihres Trockners aufhalten, werden Sie alle 30 Sekunden durch ein kurzes Signal auf das Programmende aufmerksam gemacht. Dabei wird die Wäsche kurzzeitig zur Vermeidung von Knitterbildung umgeschichtet und mit Luft aufgelockert. Die Dauer der Knitterschutzphase beträgt max. 40 Minuten.

## Trockenzeiten und Energieverbrauch

sind nicht nur von der Gewebeart, der Füllmenge, der Saugfähigkeit und dem gewünschten Trockengrad, sondern auch sehr stark vom Grade der Entwässerung abhängig.

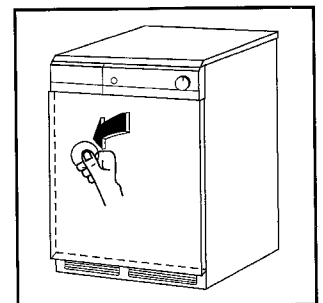
## Der Einsatz einer Wäscheschleuder

erscheint dann sinnvoll und energiesparend, wenn Sie eine Waschmaschine mit niedriger Schleuderdrehzahl haben.

## Bedienung

### Einfülltür öffnen

- Links in der Mitte gegen die Gerätetür drücken. Die Tür springt auf. Durch Öffnen der Einfülltür wird jegliche Funktion des Gerätes abgeschaltet.
- Gewünschtes Programm einstellen.
- Nach dem Einlegen der Wäsche die Tür schließen, das Programm startet.
- Das Gerät arbeitet nur bei richtig geschlossener Tür. Achten Sie unbedingt darauf, daß beim Schließen der Tür keine Wäschestücke eingeklemmt werden, weil sonst Schäden an den Textilien auftreten.







### Einfüllen der Wäsche

- Lockern Sie die Wäsche auf, bevor Sie sie in den Trockner einfüllen. Sie vermeiden dadurch längere Laufzeit und Knitterbildung, die durch Wäscheknäuel entstehen können.
- Nutzen Sie möglichst das empfohlene Füllgewicht. Bei Überfüllung besteht die Gefahr von Knitterbildung.
- Beim Einlegen der Wäsche nicht auf die geöffnete Tür stützen!
- Lassen Sie die Einfülltür zwischen einem Trockenvorgang und dem folgenden angelehnt, damit die Türdichtung auf Dauer wirksam bleibt.
- Wäsche, die Sie im Wäschetrockner trocknen, wird flauschig und angenehm weich. Verzichten Sie daher beim Waschen auf einen Weichspüler.

# Programmübersicht

Welches Programm wenden Sie für welche Wäsche an?

Koch- u. Buntwäsche		Automatikprogramm
Extratrocken	5,0 kg	1
Schrantrocken	5,0 kg	2
Bügelfeucht 	5,0 kg	3
Bügelfeucht 	5,0 kg	4
Mangelfeucht	5,0 kg	5
Pflegeleichte Gewebe*		Automatikprogramm
Schrantrocken	2,5 kg	6
Bügelfeucht	2,5 kg	7
Zusatzprogramme		Automatikprogramm
Abkühlen	5,0 kg	8
Lüften	5,0 kg	9
<b>Zeitprogramm</b>	10 - 70 Minuten	

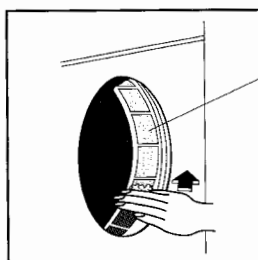
\* = Pflegeleichte Gewebe werden automatisch mit geringerer Temperatur getrocknet.

Bitte beachten Sie grundsätzlich die Herstellerangaben in den Wäsche-Etiketten.

## Reinigung und Wartung



**Achtung:** Bei allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten, sowie bei Störungsbehebungen ist vorher der Netzstecker zu ziehen!



FLUSENSIEB  
"A"

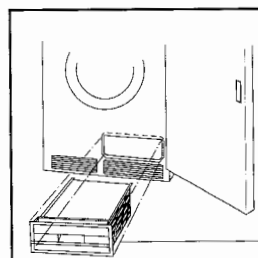
**Die Flusensiebe „A“ und „B“ sind nach jedem Trocknungsgang zu reinigen.**

### Flusensieb „A“ im Umfang der Einfüllöffnung

- Das Flusensieb, im Umfang der Einfüllöffnung, **vor** der Wäscheentnahme säubern.
- Die Flusen mit der Hand wegwischen. Bitte versuchen Sie **nicht** das Sieb zu demontieren!

#### **Wichtig:**

- Ein verstopftes Sieb vermindert die Leistung des Trockners.

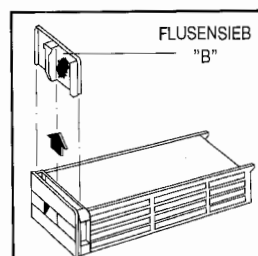


LUFTKON-  
DENSATOR

### Flusensieb „B“ im Luftkondensator

Das Flusensieb „B“ befindet sich im Luftkondensator, der an der Vorderseite des Gerätes eingeschoben ist.

- Gerätetür öffnen und Luftkondensator herausziehen.
- Flusensieb „B“, im vorderen Bereich des Luftkondensators, nach oben herausziehen.
- Flusen mit der Hand oder einer feinen Bürste entfernen. Es ist ratsam, von Zeit zu Zeit das Sieb mit einer Seifenlauge zu reinigen.
- Sieb wieder einsetzen und Luftkondensator einschieben.



FLUSENSIEB  
"B"

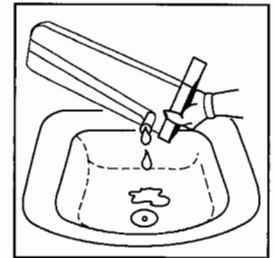
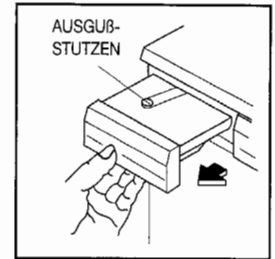
## Kondenswasserbehälter entleeren

Der Kondenswasserbehälter muß nach jedem Trocknungsgang entleert werden. Das der Wäsche entzogene Wasser wird innerhalb des Trockners kondensiert und im Kondenswasserbehälter aufgefangen. Dieser faßt 4 l und befindet sich auf der linken Seite der Bedienungsblende.

- Fassen Sie in die Griffmulde und ziehen den Behälter heraus.
- Ziehen Sie den Ausgußstutzen heraus und entleeren den Behälter.
- Das Entleeren ist auch während des Programmablaufs möglich.
- Nach dem Entleeren den Behälter bis zum Anschlag wieder einschieben.
- Bei vollem Behälter spricht die Überlaufsicherung an und die Anzeigelampe „Wassertank voll“ leuchtet; das Programm wird automatisch unterbrochen.

*Hinweis:*

- Es kann einige Minuten dauern, bis die Signallampe „Wassertank voll“ erlischt und das Programm weiterläuft.

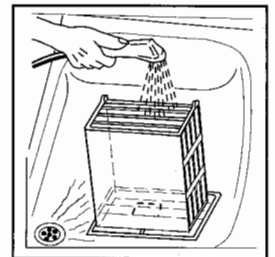
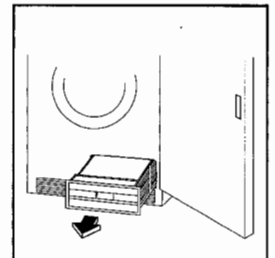


## Reinigen des Luftkondensators

in regelmäßigen Abständen. Sie sollten spätestens nach 10 Trockenvorgängen den Luftkondensator reinigen, wenn sich Flusen daran abgelagert haben.

Reinigen Sie bei dieser Gelegenheit auch das Aufnahmegehäuse (Sitz des Luftkondensators) von abgelagerten Flusen. Sie vermeiden dadurch überlange Trocknungszeiten und damit erhöhten Energieverbrauch sowie schlechte Trocknungsergebnisse.

- Gerätetür öffnen
- Luftkondensator ganz herausziehen.
- Luftkondensator mit einer Bürste reinigen und evtl. mit der Handbrause durchspülen.
- Luftkondensator wieder einschieben.



### Achtung:

Ohne Luftkondensator kann das Gerät nicht betrieben werden!

## Reinigen des Gehäuses

- Das Gehäuse mit einem feuchten Tuch abwischen.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Lösungsmittel.
- Lassen Sie das Gerät nach dem Trocknen für einige Zeit mit geöffneter Tür stehen.

## Reinigung der Trommel

- Von Zeit zu Zeit sollten Sie die Trommel mit einem, in Haushaltsessig getauchten Tuch auswischen.

## Reinigen der Tür und der Türdichtung

- Nach jedem Trockengang mit einem feuchten Tuch abwischen.

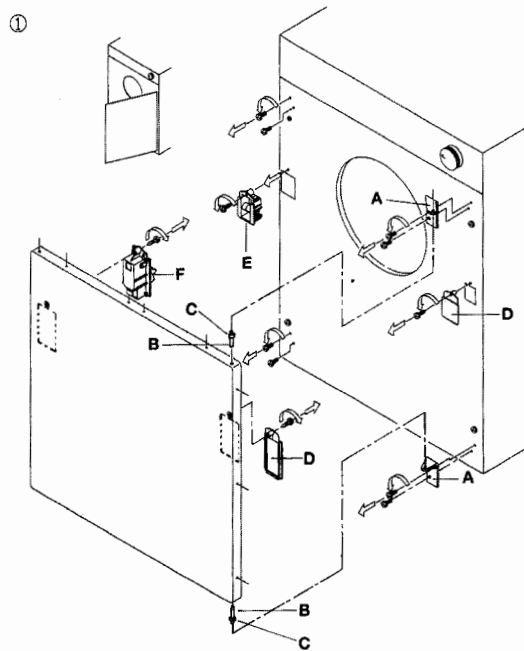
### Achtung

Das Gerät sollte alle 2 - 3 Jahre von einem Fachmann überprüft und gereinigt werden.



# Wechsel des Türanschlages

Der Türanschlag kann bei Bedarf wie folgt gewechselt werden.



## 1. Tür öffnen.

Scharniere A abschrauben, mit dem Scharnier oben beginnen.

Die Kunststoffscheiben aufbewahren.

## 2. Scharnierbolzen B entnehmen und in die Bohrungen auf der anderen Türseite einsetzen.

## 3. Beide Kunststoffabdeckungen D entnehmen.

## 4. Schloßplatte E und Türschloß entnehmen.

Beide Teile auf gegenüberliegender Position wieder einsetzen.

Die freien Öffnungen mit der Kunststoffabdeckungen D verschließen.

## 5. Scharnier A (im Beipack) unten befestigen.

Beide Kunststoffscheiben C einsetzen.

Tür einhängen.

Oberes Scharnier A (im Beipack) befestigen.

## 6. Die freien Gewindebohrungen mit den noch vorhandenen Schrauben verschließen.

## 7. Die übrig gebliebenen Scharniere sollten aufbewahrt werden, damit der Ausgangszustand bei Bedarf wiederhergestellt werden kann.

# Sonderzubehör

## Aufsatzrahmen

Ein Aufsatzrahmen ermöglicht den Aufbau des Trockners auf einen Frontlader-Waschautomaten von 60 cm Breite und mit einer Mindestdiefe von 53 cm.



## Achtung

Störungen und Reparaturen dürfen nur von Eudora - Kundendienst oder von behördlich zugelassenen Werkstätten durchgeführt werden.

### Das Gerät arbeitet nicht

- Haben Sie den Stecker in die Steckdose gesteckt?
- Haben Sie ein Programm eingestellt?
- Haben Sie die Tür richtig geschlossen?

### Das Trockenergebnis ist nicht zufriedenstellend

- Haben Sie das richtige Programm gewählt?
- Haben Sie die empfohlene Füllmenge verwendet?
- Haben Sie die Flusensiebe „A“ und „B“ gereinigt?
- Haben Sie den Luftkondensator gereinigt?
- Sind die Lüftungsschlitze im Sockelbereich frei?

### Der Trocknungsvorgang dauert zu lange

- Haben Sie alle Aufstellungshinweise beachtet?
- Hat die Abluftführung freien Durchgang?
- War das Flusensieb gereinigt?
- Wurde die Wäsche vorher gut ausgeschleudert?

Zeigt keine dieser Maßnahmen Erfolg, verständigen Sie bitte unseren Kundendienst.

## Garantie

Der Garantie - Anspruch entsteht beim Kauf des Gerätes und kann nur bei Vorlage der Rechnung, aus welcher das Kaufdatum hervorgeht, anerkannt werden. Die Eudora - Vollgarantie wird für alle Eudora - Geräte geleistet, welche das Originalleistungsschild mit Gerätenummer an der Außenseite der Programmlade oder an der Geräterückseite aufweisen.

1. Für Mängel haften wir in der Weise, daß diejenigen Teile ausgebessert oder nach unserer Wahl neu ersetzt werden, die wegen fehlerhafter Bauart oder mangelhafter Ausführung der Lieferung innerhalb 12 Monate unbrauchbar werden.
2. Die Mängel sind unverzüglich unter Anführung der Gerätenummer schriftlich anzuzeigen, die betreffenden Teile auf Verlangen einzusenden.
3. Für Materialmängel wird insofern innerhalb der gleichen Frist gehaftet, als wir die Mängel bei Anwendung fachmännischer Sorgfalt hätten erkennen müssen, im Rahmen der Gewähr unserer Untertieferer. Für alle mitgelieferten fremden Erzeugnisse wird nur die Gewähr übernommen, welche die Erzeuger dieser Artikel eingehen.
4. Für Schäden infolge gebrauchsbewingter Abnutzung, mangelhafter Wartung, unrichtiger Benützung oder außerhalb der normalen Betriebsbedingungen liegender Umstände, wird keine Haftung übernommen.
5. Sollte der Besitzer des Gerätes innerhalb der Gewährleistungsfrist einen Mangel beheben, so kommen wir für die dadurch entstandenen Kosten nur dann auf, wenn vor einer solchen Mängelbehebung unsere Zustimmung hierzu erteilt wird.
6. Solange der Besitzer die vereinbarten Zahlungspflichten nicht erfüllt hat, sind wir zur Mängelbehebung nicht verpflichtet. Ebenso sind wir dazu nicht verpflichtet, wenn die Ausbesserung oder Ersatzleistung durch eigenmächtig veranlaßte Nachbesserungsarbeiten des Besitzers erschwert wird.
7. Bei Verzögerung der Aufstellung beginnt unsere Mängelhaftung spätestens zwei Monate nach Lieferung gegenüber dem Besitzer.
8. Die Mängelhaftung umfaßt in allen Fällen nur die Beseitigung des von uns zu vertretenden Mangels und schließt darüber hinausgehende Ansprüche des Besitzers aus. Eine Verlängerung der ursprünglichen Gewährleistungsfrist tritt wegen einer Mängelhaftung nicht ein.
9. Bei abnormalen, besonders erschwerten oder elektrotechnisch nicht einwandfreien Bedingungen kann keine Haftung übernommen werden.

Garantieschein nach den Richtlinien der handelsüblichen Gewährleistung des Fachverbandes der Maschinen-, Stahl- und Eisenbauindustrie Österreichs, gültig ab 26. Juni 1951. Die Behebung einer Störung erfolgt am Standort des Gerätes durch unseren Werkskundendienst während der Garantiezeit kostenlos; notwendigerweise ist das Gerät frachtfrei an uns einzusenden.

# Kurzanleitung

1. Gerät nach den gegebenen Empfehlungen aufstellen und anschließen.
2. Wäsche in die Trommel legen, dabei auf Füllgewicht und Wäschesortierung achten. Die Einfülltür schließen und darauf achten, daß keine Wäschestücke eingeklemmt werden.
3. Trockenprogramm wählen, Kontrollampe leuchtet. Gerät ist eingeschaltet, Trocknungsvorgang beginnt.
4. Vor Programmende wird die Abkühlphase eingeschaltet um die Wäsche abzukühlen. Das Programmende wird durch ein akustisches Signal angezeigt (nicht im Zeitprogramm). Wird die Wäsche nicht entnommen, schließt sich automatisch die Knitterschutzphase an. Das Programm wird automatisch beendet. Die Betriebsanzeige erlischt.
5. Flusensieb reinigen und Wäsche entnehmen.

## *Hinweis:*

Soll das Trocknungsprogramm vorzeitig beendet werden, ist das Programm 8 „Abkühlen“ zu wählen.

# Technische Daten

Nennspannung	230 V~ 50Hz	Abmessungen	Höhe	850 mm
Gesamtanschluß	2935 W		- verstellbar	+10 mm
Antriebsmotor	385 W		Breite	595 mm
Heizung	2550 W		Tiefe	605 mm
Absicherung	16 A			
Füllmenge	max. 5 kg			